



Die TU Kaiserslautern (TUK) steht für Forschungsstärke, gute Lehre und ein weltoffenes und familiäres Miteinander. Mit flachen Hierarchien, moderner Infrastruktur und familienfreundlichen Leistungen ist die einzige Technische Universität in Rheinland-Pfalz ein attraktiver Arbeitgeber, der seinen Beschäftigten zukunftssichere Perspektiven bietet. Hier forscht und lehrt man vor allem in den Bereichen der Natur- und Ingenieurwissenschaften, außerdem in technischen, sozial- und wirtschaftswissenschaftlichen Fächern. Über 100 Studiengänge werden an 12 Fachbereichen sowie dem Fernstudienzentrum DISC angeboten und rund 14.500 Studierende und 2.500 Mitarbeiter*innen beleben tagtäglich den naturnahen, grünen Campus. Das Betriebliche Gesundheitsmanagement, der Unisport sowie CampusKultur sorgen für vielfältige Angebote rund um Sport, Gesundheit und Freizeit.

Im Fachbereich Bauingenieurwesen der Technischen Universität Kaiserslautern ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt folgende Stelle zu besetzen:

Wissenschaftliche*r Mitarbeiter*in

Das Institut für Mobilität & Verkehr ist ein Fachgebiet innerhalb des Fachbereiches Bauingenieurwesen an der Technischen Universität Kaiserslautern. Aktuelle Forschungsthemen liegen in den Bereichen: alternative Antriebe im Verkehr, Gestaltung innovativer und zukunftsfähiger Mobilität, Stärkung des Umweltverbunds, Mobilitätsverhaltens, Verkehrsmodellierung sowie Verkehrssicherheit. In der Lehre werden insbesondere die Studiengänge Bauingenieurwesen sowie Raum- und Umweltplanung betreut. Weitere Informationen unter www.imove-kl.de

Unser Anforderungsprofil:

- Abgeschlossenes wissenschaftliches Universitätsstudium (Diplom, Master) der Verkehrsplanung, des Bauingenieurwesens, der Raum- und Umweltplanung oder der Geographie jeweils mit verkehrswissenschaftlicher Vertiefung oder mit vergleichbarer Studienqualifikation
- Grundkenntnisse zukunftsfähiger Verkehrskonzepte und Antriebstechnologien erwünscht
- Grundkenntnisse der empirischen Verkehrsforschung mit qualitativen und quantitativen Methoden erwünscht
- Grundkenntnisse im Umgang mit CAD, GIS und Simulationen erwünscht

- Fähigkeit zum wissenschaftlichen Arbeiten, analytisches Denkvermögen sowie sicheres Auftreten und Teamfähigkeit

Wir bieten:

- Eigenverantwortliche und übergreifende Bearbeitung von interdisziplinären Forschungsprojekten zu den Themen autonomes Fahren, Elektromobilität, alternative Antriebe, Fahrradförderung, Verkehrssicherheit und Digitalisierung
- Eine interessante und vielfältige Tätigkeit in einem jungen vielseitigen Team mit der Möglichkeit, sich kontinuierlich weiterzubilden
- Eine abwechslungsreiche Arbeitsstelle mit der Verknüpfung zwischen Forschung und Lehre sowie der Möglichkeit zur Promotion
- Vergütung und Sozialleistung nach dem Tarifvertrag der Länder für den öffentlichen Dienst (TV-L 13)
- Zusätzliche Altersversorgung (VBL)
- Vergünstigte Fahrkarte für öffentliche Verkehrsmittel (Jobticket)
- Betriebliches Gesundheitsmanagement
- Eine vielseitige und abwechslungsreiche Tätigkeit und eine angenehme Arbeitsatmosphäre in einem engagierten Team

Ihre aussagekräftige Bewerbung richten Sie bitte vorzugsweise per E-Mail, bis spätestens 16. 08. 2019 an:

TU Kaiserslautern
 Fachbereich Bauingenieurwesen
 Institut für Mobilität und Verkehr
 Postfach 30 49
 67653 Kaiserslautern oder

E-Mail: christina.seber@bauing.uni-kl.de als PDF, max. 4 MB inkl. Anlagen

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an das Sekretariat des Instituts unter

Tel. 0631/205-3685, E-Mail: christina.seber@bauing.uni-kl.de

Weitere Hinweise zur Stellenausschreibung:

- Die Technische Universität Kaiserslautern ermutigt qualifizierte Akademiker*innen nachdrücklich, sich zu bewerben.
- Bewerber*innen mit Kindern sind willkommen.
- Schwerbehinderte werden bei entsprechender Eignung bevorzugt eingestellt (bitte Nachweis beifügen).
- Bewerbungen Älterer sind erwünscht.
- Die Stelle kann grundsätzlich auch in Teilzeitform besetzt werden.
- Bitte reichen Sie nur unbeglaubigte Kopien ein und verwenden Sie keine Mappen/Klarsichtfolien, da eine Rückgabe aus Kostengründen nicht erfolgt.
- Bei einer elektronischen Bewerbung bitte nur ein einziges zusammenhängendes PDF anhängen.
- Datenschutzgerechte Vernichtung nach Abschluss des Stellenbesetzungsverfahrens wird garantiert.
- Kosten, die im Zusammenhang mit Ihrer Bewerbung entstehen (Fahrtkosten o. ä.), werden nicht erstattet.
- Wir versenden keine Eingangsbestätigungen.
- Mit Ihrer Bewerbung stimmen Sie der weiteren internen Verarbeitung Ihrer Daten zu dienstlichen Zwecken gemäß der Europäischen Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) und des Landesdatenschutzgesetzes RLP zu.